

# HECHTEPOST

NEWSLETTER

29. Dezember 2024



**POLTRANS** SNC/OHG  
d. Rohregger Herbert & Co.



[www.eishockey-kaltern.com](http://www.eishockey-kaltern.com)

**rothoblaas**  
Solutions for Building Technology  
HAUPTSPONSOR DER HECHTE



## Der Meister zu Gast

### TABELLE IHL - STAND SPIELTAG 23

P.	Mannschaft	Spiele	Siege	Nied.	+/-	Diff.	Punkte
1	<b>SV KALTERN</b>	23	20	3	102:43	59	61
2	HC AOSTA	23	20	3	151:69	82	57
3	HC FELTRE	24	17	7	116:84	32	51
4	HC VARESE	23	18	5	108:71	37	50
5	HC EPPAN	23	12	11	83:77	6	36
6	HC ALLEGHE	23	12	11	67:69	-2	36

P.	Mannschaft	Spiele	Siege	Nied.	+/-	Diff.	Punkte
7	HC PERGINE	23	10	13	90:87	3	31
8	HC TOBLACH	23	10	13	77:94	-17	30
9	HC VALPELLICE	23	9	14	70:80	-10	26
10	VALDIFIEMME HC	23	8	15	70:89	-19	26
11	HC FASSA	23	7	16	81:99	-18	22
12	HC BRIXEN	23	4	19	68:126	-58	14
13	HC COMO	23	3	20	52:147	-95	10

**Zusammenfassung der Regular Season der Kalterer Hechte:**

**Die Kalterer Hechte blicken auf eine beeindruckende Regular Season zurück. Unter der Leitung von Coach Teemu Virtala startete das Team fulminant in die Meisterschaft.**

Mit dynamischem Powereishockey und hohem Tempo, dem die Gegner oft nichts entgegenzusetzen hatten, erzielte Kaltern sensationelle 12 Siege in Folge.

Am 10. November endete diese Serie jedoch mit einer unglücklichen Heimmiederlage im Penaltyschießen gegen den HC Varese. Trotz dieses Dämpfers fand die Mannschaft schnell zurück in die Erfolgspur und konnte weitere Siege einfahren.

Besonders das Spitzenspiel Ende November gegen Meisterschaftsfavorit Aosta war ein Höhepunkt der Saison.

Mit einer herausragenden Leistung sicherten sich die Hechte auswärts drei wichtige Punkte und bewiesen, dass sie in entscheidenden Momenten noch zulegen können.

Im Dezember geriet der Motor allerdings etwas ins Stocken, und das Team ließ einige Punkte liegen.

Trotzdem schlossen die Kalterer Hechte die Regular Season bereits am vorletzten Spieltag als Tabellenführer ab.

**Fazit:**

Die Hechte können zufrieden sein. Die Mannschaft hat großes Potenzial, auch wenn es noch einige Baustellen gibt, an denen gearbeitet werden muss.

Der HC Aosta bleibt jedoch der große Favorit auf den Meistertitel. Der Kader der Söldnertruppe wurde zuletzt nochmals verstärkt.

Auch der HC Varese und der HC Feltre haben bewiesen, dass sie ernstzunehmende Konkurrenten mit großem Potenzial sind.

**Ausblick:**

Am 4. Januar beginnt die Masterround der besten sechs Teams. Gegen den HC Aosta, HC Varese, HC Feltre, HC Eppan und HC Alleghe warten nur noch packende und hart umkämpfte Spiele.

Für Kaltern gilt es, sich neu zu beweisen und eine optimale Ausgangsposition für die Playoffs zu schaffen.

**Die Fans können sich auf spannende Duelle auf höchstem Niveau freuen!**



**Der Meister und Pokalsieger kommt in die Raiffeisenarena**

Heute Abend erwartet die Raiffeisenarena ein besonderes Eishockey-Spektakel, wenn Vorjahresmeister Pergine zu Gast ist.

Die Gäste haben nach einer schwierigen Sommerpause, in der sie wichtige Leistungsträger wie die Buono-Brüder und den Ausnahme-Könner William Lemay ziehen lassen mussten, einen durchwachsenen Start in die Saison hingelegt.

Aktuell rangieren sie im Tabellenmittelfeld und haben den Einzug in die Masterround verpasst.

Die Hechte hingegen gehen mit klaren Zielen in dieses letzte Spiel des Jahres: Ein Sieg würde nicht nur einen Extrapunkt für die nächste Runde sichern, sondern wäre auch ein perfekter Abschluss eines erfolgreichen Jahres.

Mit attraktivem Eishockey wollen die Hechte ihre Fans begeistern und die Energie in der Arena zum Kochen bringen.

**Es ist alles angerichtet für ein packendes Spiel – kommt vorbei und feuert die Hechte an!**



**Die letzten Ergebnisse:**

**HC Feltre vs. SV Kaltern rothoblaas** 5:4 OT  
Tore: Felderer, Reffo, Cappuccio, Wieser

**HC Valpелlice vs. SV Kaltern rothoblaas** 2:5  
Tore: Oberrauch J. (2), Selva (2), Cappuccio

**Die nächsten Spiele:**

Sonntag, 29/12/2024 18:00 Uhr  
**SV Kaltern rothoblaas vs. HC Pergine**

**SPIELAUFGSTELLUNG SV KALTERN**

TOR	1	Alex Andergassen	1997
	29	Samuel Rohregger	2002
	4	Florian Massar "A"	1998
VERTEIDIGUNG	5	Mattia Clericuzio	2005
	7	Giovanni Reffo	1998
	8	Jonas Schöpfer	2002
	10	Maximilian Sölva	2002
	22	Benjamin Anderlan	2004
	26	Emiliano Valentini	2004
ANGRIFF	72	Michael Sölva "A"	2000
	3	<b>Oskari Siiki (FIN)</b>	<b>1995</b>
	6	Luca De Donà	1998
	12	Jonas Oberrauch	2003
	14	Bastian Andergassen "C"	1995
	18	Maximilian Oberhuber	2006
	21	Raphael Felderer	2000
	27	<b>Marko Virtala (FIN)</b>	<b>1985</b>
	33	Franz Erschbamer	2001
	37	Matteo Cappuccio	2001
54	Moritz Selva	2001	
55	Florian Wieser	1989	
59	Andreas Vinatzer	1998	
76	Max Oberrauch	2007	

Head Coach: Teemu Virtala  
Assistent Coach: Thomas Waldthaler



**Die Hechte werden Teil der Alps Ice Academy**

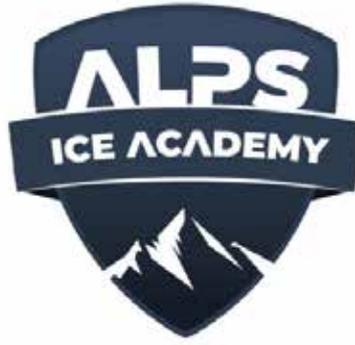
Der SV Kaltern Eishockey freut sich, als neues Mitglied in die Alps Ice Academy aufgenommen worden zu sein.

Mit der Aufnahme sind nun alle 11 Eishockeymannschaften der ICE-, ALPS- und IHL-Ligen in Südtirol Teil dieses einzigartigen Gemeinschaftsprojekts, das den Jugend- und Breitensport nachhaltig stärkt.

„Für den SV Kaltern ist die Aufnahme in die Alps Ice Academy eine große Ehre und ein bedeutender Schritt,“ erklärt Präsident Peter Brunner. „Gemeinsam mit den anderen Traditionsvereinen wollen wir junge Talente noch besser fördern, voneinander lernen und den Eishockeysport in Südtirol und darüber hinaus weiterentwickeln.“

Dorotea Mader, Präsidentin der Alps Ice Academy, äußert sich dazu: „Die Aufnahme des SV Kaltern stellt einen bedeutenden Fortschritt für die Alps Ice Academy dar.“

Es war uns ein zentrales Anliegen, alle 11 der größten Eishockeyclubs in Südtirol in dieses Projekt zu integrieren, um den größtmöglichen Mehrwert für die Entwicklung junger Talente in unserer Region zu schaffen.



Mit dem erweiterten Netzwerk der Alps Ice Academy, das sich nun über die gesamte Eishockeylandschaft Südtirols erstreckt, bieten wir unseren Nachwuchsspielern Zugang zu umfassenden Ressourcen, vielfältigen Trainingsmöglichkeiten und wertvollen Erfahrungen.

Gemeinsam sind wir in der Lage, die Zukunft des Eishockeysports in Südtirol und Italien aktiv zu gestalten.“

Die Zusammenarbeit ermöglicht den Zugang zu erweiterten Trainingsmöglichkeiten, neue Synergien und eine nachhaltige Förderung des Sports.

Die Hechte freuen sich auf die enge Zusammenarbeit mit allen Partnern, um gemeinsam die Zukunft des Eishockeysports aktiv zu gestalten.

**Ergebnisse der Jugendmannschaften:**

U8:  
Turnier in Neumarkt

U10:  
Turnier in Kaltern

U12:  
Turnier in Corvara

U14:  
SV Kaltern/Lana vs. HC Eppan 6:5 OT

U16:  
SV Kaltern/Lana vs. HC Cortina 2:1 OT

U19:  
HC Pergine vs. Sv Kaltern/Ritten 5:4 OT



